

Karl Scholtze in Leipzig.

[43395.]

In den letzten Tagen wurde an alle Besteller versandt:

* **Adler**, der Architekt und Maurermeister. Heft 3. 4. 5. 6. à 2 M.

* — der Zimmermeister und Bau-Unternehmer. Band-Ausg. 10 M.

Fricke und Stock, Wohngebäude für Stadt und Land. 8. Aufl. 24 Hefte. à 1 M. 20 S.

Issel und Krusewitz, Fassadenbau der italienischen Renaissance. (Vollständig in 20 Heften.) Heft 12. 1 M. 20 S.

Jeep, die Baumaschinen. Heft 2. 2 M.

* **Knäbel**, die ländlichen Wirtschaftsgebäude und Baulichkeiten. Heft 3. 4. à 2 M.

— die Anlage und Einrichtung von Glasfabriken. 2 M.

— die Anlage u. Einrichtung v. Porzellanfabriken. 2 M.

* — Handbuch der Fabrik- und gewerbl. Baukunde.

Band II.: Industrielle Fabrikanlagen.

Oppert, neuere Krankenhäuser. Ihre Anlage, Bauart und innere Einrichtung. 2 M.

* **Osthoff**, der Wege- und Strassenbau in seinem ganzen Umfange. Heft 3. 2 M.

— die Klinker und die Klinker-Strassen. 2 M.

* **Rundscha**, Bautechnische, 1882. (Pro Quartal 1 M. 75 S.) Nr. 11, 12 als Rest.

* **Thielmann**, Handbuch über Dampfkessel-Anlagen. Bd. II.: Die neuesten Fortschritte. Brosch. 11 M.; geb. 12 M.

Mantegazza, Einen Tag in Madeira. Brosch. 2 M. 40 S.; geb. 3 M.

Schlepps, die Dezimalbrüche leicht fasslich dargestellt. 2. Aufl. 80 S.

* **Sirius**. Zeitschrift für populäre Astronomie 1882. Heft 9. 10. als Rest.

Staemmler, Grundriss des Gemüse-Baues. Geb. 1 M. 20 S.

— Grundriss des Obst-Baues. Geb. 1 M. 20 S.

Thätige Firmen, die noch nicht bestellen, bitte, zu verlangen.

Ueber die mit * bezeichneten Werke stehen Special-Prospecte zu Diensten.

[43396.] Bitte, zu verlangen:

Circularverfügung vom 31. März 1882, betr. die Einführung der Lehrpläne für höhere Schulen nebst den revidierten Lehrplänen;

Ordnung für die Entlassungsprüfungen an den höheren Schulen nebst der bezügl. Circularverfügung vom 27. Mai 1882.

Preis je 50 S ord., 35 S netto, 30 S baar und 11/10 Expl.

Berlin S.O. **Fr. Ed. Keller.**

Trewendts Volkskalender für 1883

[43397.] bringe ich in empfehlende Erinnerung als besten Ersatz für den nicht mehr erscheinenden Volkskalender von Steffens.

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis cartonnirt 1 M. 25 S., 90 S netto; geb. und mit Schreibpapier durchschossen 1 M. 50 S ord., 1 M. 10 S netto.

Fest: (wenn auf einmal genommen) auf 25—1, auf 50—3 u. auf 100—7 Freiexpl.

Baar: cartonnirt 15 bis 49 Expl. à 80 S, gebunden à 1 M., von 50 Exempl. an mit

40% Rabatt

und auf 50—2, auf 100—5 Ereixempl.

Bei Entnahme von rohen Exemplaren vergüte ich das Cartonniren mit 4 weiteren Freiexemplaren pro Hundert.

Bei entsprechendem festen Bezuge bin ich bereit, Ihnen eine grössere Anzahl Commissionsexemplare zu übergeben. Placate stehen gratis zur Verfügung. Ich bitte um Ihre Verwendung.

Hochachtungsvoll

Breslau, im Herbst 1882.

Eduard Trewendt,
Verlagsbuchhandlung.

[43398.] Soeben wurde vollendet und liegt zur Versendung bereit:

Carpi.

Ein Fürstensitz der Renaissance.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. H. Semper, Architect F. O. Schulze und Architect W. Barth.

17 Bogen Text mit vielen Illustrationen und 27 Tafeln Holzschnitte. Folio. In Mappe.

Preis: 75 M

Der bereits vor einem Jahr an die Interessenten versandte Prospect hatte sich allgemeiner Anerkennung zu erfreuen; u. a. schreibt J. Burdhardt: „Schon die bloße Ansicht der herrlichen Piazza in Ihrem Prospect sollte unsere deutschen Architekten und andere Leute von Geld und Geschmack für dasselbe gewinnen.“

Da schon eine größere Anzahl fester Bestellungen vorliegen und die Auflage eine verhältnismäßig kleine ist, so ersuchen wir Sie, Ihre Bestellung schleunigst aufzugeben, da wir nach der Reihenfolge des Eingangs expediren; à cond. = Bestellungen mit gleichzeitig fester Bestellung erhalten selbstverständlich den Vorzug.

Hochachtungsvoll

Dresden, 20. September 1882.

Gilbers'sche Königl. Hof-Verlagsbuchhandlung
(Blehl & Raemmerer).

Nicht zu übersehen!

[43399.]

Mit Heft 12. schliesst der II. Jahrg., neue Ausgabe der „Perle. Weltorgan für Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter“.

Pracht-Einband-Decken liefern wir, wie bei Jahrgang I., mit 5 M ord., 4 M 50 S netto, und bitten, bei Bestellung stets anzugeben, ob dieselbe in heller oder dunkler Farbe gewünscht wird.

☞ Siehe Gartenlaube 1882, Nr. 15. ☛

Das

Gewerbe-Monogramm.

II. um ca. 1500 neue Bilder vermehrte und verbesserte Auflage.

Eleg. geb. in Prachtband 65 M ord.; ungebunden 56 M ord.

Dasselbe enthält:

Vier complete Monogramm-Alphabete in zwei- und ein complete Monogramm-Alphabet in dreifach verschlungenen Buchstaben, sowie die gebräuchlichsten deutschen, französischen und englischen Taufnamen und symbolische Zeichen in Monogrammform; heraldische Attribute und gewerbliche Embleme; drei complete Initial-Alphabete und Schlussvignetten in deutscher Renaissance, sowie sämtliche Kronen der Erde mit Text in deutscher, französischer und englischer Sprache, zusammen = 2459 Illustrationen.

Bisher wurden 5000 Exempl. abgesetzt.

Abnehmer sind:

Kunst- und Gewerbe-Schulen, Vereine, Gold- und Silberarbeiter, Graveure, Ciseleure, Lithographen, Xylographen, Industrie-Zeichner, Stickereien, Porzellan-Maler, bessere Weisswaaren-Geschäfte, Wagenbauer und Lackirer, Glasschleifer, Galanteriewaaren-Handlungen, Fächerfabriken, Elfenbeinschnitzer, Prägeanstalten, bessere Buchbindereien und Buchdruckereien, Taschen-Uhren-Geschäfte, sowie auch Stock- und Schirm-Handlungen etc. etc., kurz jeder Industriezweig, der sich für seine Erzeugnisse des Monogramm-Schmuckes bedient.

Fest oder baar mit 25 % Rabatt.

Bei grösseren Bestellungen wolle man sich direct mit uns in Verbindung setzen.

Wien im September 1882.

Gerlach & Schenk.